



Protokoll der Ortsbegehung vom 24.09.2010

Ortsbeirat	Anw.	Entsch.
Frau Anja Hahn	x	
Herr Vlado Domladovac	x	
Herr Bernhard Jäger		x
Herr Andreas Koch	x	
Frau Susanne Meckel	x	
Herr Artur Niesner	x	
Herr Holger Parr	x	
Herr Markus Stampfer		x
Herr Horst Wagner	x	

Protokoll Nr.:	28
Datum:	24.09.10
Ort:	Gemarkg. Ruppertsb.
Beginn:	16.40 Uhr
Ende:	18.30 Uhr
Schriftführerin:	Frau Meckel
erstellt am:	27.09.10

Ferner ist erschienen: Gast

1. Die **Einfassung eines Gully- bzw. Regenablaufdeckels** auf der Fahrbahn zwischen den Anwesen Eisenbergstraße 5 und 7 ist eingebrochen (vermutlich unterspült) und müsste repariert werden.

2. Die **Teerdecke des Verbindungsfußweges** von der Buderusstraße ins Neubaugebiet ist auf der ganzen Länge uneben und stellenweise beschädigt, was auf Teilstrecken zu Sturzgefahr führt. Sie müsste repariert werden.
Ebenso sind die Stützmauer und ihre Abdeckung an vielen Stellen rissig und korrodiert. Am unteren Ende liegen sogar die Eisen frei. Es steht zu befürchten, dass ein weiteres Eindringen von Wasser und der zu erwartende Frost im Winter die Mauer weiter zerstören wird.

3. Die **Grünanlagen am Kreuzplatz** machen einen sehr ungepflegten Eindruck. Hier müssten umgehend Pflegemaßnahmen eingeleitet werden, zumal die Pflanzen einen Schädlingsbefall zeigen.

4. Die Reparatur des **Daches auf dem E-Häuschen** in der Straße „Unterm Steinberg“ ist noch nicht abgeschlossen. Es soll bei der OVAG (Eigentümer) nachgefragt werden, warum und wie lange sich die Arbeiten noch verzögern.

5. Die in der letzten OB-Sitzung angesprochene **Horloff - Brücke „Unterm Steinberg“** steht gemäß der Planung zur Sanierung an. Ein Statiker wird beurteilen, ob diese oder eine Brücke in Gonterskirchen noch maroder ist und aufgrund dessen Priorität hat. Die Kosten für die Brücke mit Priorität sollen in der Haushaltsplanung für 2011 berücksichtigt werden, die für die andere dann im Haushalt 2012 eingeplant werden.
Auch die steinerne Uferbefestigung ist marode und müsste repariert werden.

6. In der **Teerdecke der Fahrbahn** auf dem Steigungstück der Straße „Unterm Steinberg“ auf Höhe des Anwesens „Wieland“ hat sich eine Kuhle gebildet, die ausgebessert werden müsste.



7. In der Bogenstraße ist durch das Entfernen von diversen Hecken eine **steile Böschung** sichtbar geworden. Der OB ist der Meinung, dass diese Zone mit einer Leitplanke abgesichert werden müsste, damit im Falle von Unfällen Fahrzeuge nicht herabstürzen können. Augenscheinlich war der Bereich in der Vergangenheit bereits mit Steinen und Stangen gesichert.

8. Das **Verkehrsschild** am Fußweg zur Bogenstraße ist verblasst und nicht mehr zu identifizieren. Ein neues Schild müsste angebracht werden.

9. Die **Linde in der Beergartenstraße** trägt einen abgestorbenen Ast, der herunter zu fallen droht und entfernt werden müsste.

An der **Begrenzungsmauer** um das Grundstück sind bereits Schäden festzustellen, die von dem Wurzelwachstum dieses Baumes bzw. durch das Eindringen von Wasser verursacht sein könnten.

10. Die gusseiserne **Basis einer Bank** auf dem Gelände des Friedhofes ist gebrochen und müsste repariert, bzw. die Bank ersetzt werden.

11. Die Mitarbeiter des Bauhofes haben sich ein ausdrückliches **Lob für die Erneuerung** des Betonfundamentes für den Friedhofszaun verdient.

12. An der Brücke in der Horloffstraße (Kreisstraße nach Villingen) ist der **Zaun** auf Höhe der Eiche am Rand zum Fußweg morsch, wodurch die Sicherheit für Passanten nicht mehr gewährleistet ist. Er müsste repariert werden.

gez. Niesner

Artur Niesner
Ortsvorsteher

gez. Meckel

Susanne Meckel
Schriftführerin